LANDTAG NORDRHEIN-WESTFALEN
17. Wahlperiode

Drucksache **17/6673**

26.06.2019

Kleine Anfrage 2660

der Abgeordneten Horst Becker und Sigrid Beer BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Lange Verfahrenszeiten bei Anträgen auf Reisekostenerstattungen für Klassenfahrten von Lehrkräften - Was ist aus Sicht der Landesregierung ein angemessener Zeitraum für die Bearbeitung?

An der Gesamtschule Oberlar haben Lehrer bis heute noch nicht ihre Reisekostenerstattungen für Klassenfahrten aus dem Oktober 2018 erhalten. Es stellt sich die Frage, ob es sich dabei um ein spezifisches Problem der Gesamtschule Oberlar oder generell der Gesamtschulen handelt, oder um personelle bzw. organisatorische Defizite bei der zuständigen Mittelbehörde.

Vor diesem Hintergrund fragen wir die Landesregierung:

1. Welche Länge haben die Verfahrenslaufzeiten für die Bearbeitung von Reisekostenanträgen von Lehrern für schulisch genehmigte Klassenfahren? (Bitte differenzieren nach Regierungsbezirken.)

2. Hält die Landesregierung Bearbeitungszeiten für einfache Reisekostenanträge von über neun Monaten für angemessen?

3. Bereits heute treten viele Lehrer für die Klassenfahrtkosten von Sozialhilfeberechtigten Kindern in Vorleistung, da auch die zuständigen Job-Centren in der Regel längere Bearbeitungszeiten haben. Wie bewertet die Landesregierung vor diesem Hintergrund die zusätzlich langen Zeiten für die Bearbeitung der eigenen Erstattungsanträge der betroffenen Lehrer für die Reisekosten?

4. Welche Maßnahmen beabsichtigt die Landesregierung um die Bearbeitung der Erstattungsanträge zu verkürzen?

Horst Becker
Sigrid Beer

Datum des Originals: 26.06.2019/Ausgegeben: 26.06.2019

Die Veröffentlichungen des Landtags Nordrhein-Westfalen sind einzeln gegen eine Schutzgebühr beim Archiv des Landtags Nordrhein-Westfalen, 40002 Düsseldorf, Postfach 10 11 43, Telefon (0211) 884 - 2439, zu beziehen. Der kostenfreie Abruf ist auch möglich über das Internet-Angebot des Landtags Nordrhein-Westfalen unter www.landtag.nrw.de